

Sven Rudolph

# **Handelbare Emissionslizenzen**

Die politische Ökonomie  
eines umweltökonomischen Instruments  
in Theorie und Praxis

Metropolis-Verlag  
Marburg 2005

# Inhalt

## **1 EINLEITUNG:**

<b>HANDELBARE EMISSIONSLIZENZEN IN THEORIE UND PRAXIS .....</b>	<b>11</b>
---	-----------

<b>1.1 Anlass.....</b>	<b>11</b>
------------------------	-----------

<b>1.1 Forschungsstand und Arbeitshypothesen .....</b>	<b>16</b>
--	-----------

<b>1.2 Konkrete Vorgehensweise .....</b>	<b>19</b>
--	-----------

## **2 ÖKONOMISCHE WIRKUNGSANALYSEN:**

<b>EINE BILANZ AUS THEORETISCHER SICHT .....</b>	<b>22</b>
--	-----------

<b>2.1 Charakteristika der Lizenzlösung .....</b>	<b>23</b>
---	-----------

2.1.1 Definitionen und Bezeichnungen.....	23
---	----

2.1.2 Entwicklungsgeschichte.....	24
-----------------------------------	----

2.1.3 Einordnung und Charakterisierung .....	27
--	----

2.1.4 Funktionsweise .....	31
----------------------------	----

<b>2.2 Allokationstheoretische Instrumentenanalyse.....</b>	<b>32</b>
---	-----------

2.2.1 Umweltprobleme aus ökonomischer Sicht .....	32
---	----

2.2.2 Ökonomische Effizienz der Lizenzlösung .....	34
--	----

2.2.3 Ökologische Effektivität der Lizenzlösung .....	43
---	----

<b>2.3 Institutionenökonomische Betrachtungen .....</b>	<b>50</b>
---	-----------

2.3.1 Transaktionskosten und Lizenzlösung .....	52
---	----

2.3.2 Verfügungsrechte und handelbare Emissionslizenzen.....	58
--	----

<b>2.4 Bilanz der theoretischen Problemlösungskapazität .....</b>	<b>69</b>
---	-----------

## **3 WIRKUNGEN IN DER PRAXIS:**

<b>DAS U.S.-AMERIKANISCHE SO<sub>2</sub>-ALLOWANCE TRADING .....</b>	<b>72</b>
--	-----------

<b>3.1 U.S.-amerikanische Luftreinhaltepolitik vor 1990.....</b>	<b>73</b>
--	-----------

3.1.1 Dominanz des Ordnungsrechts bis 1975.....	73
---	----

3.1.2 Frühe Flexibilisierungsansätze ab 1975 .....	77
<b>3.2 Ziele und Funktionsweise des Acid Rain Program .....</b>	<b>81</b>
<b>3.3 Empirische Resultate zum U.S. Allowance Trading .....</b>	<b>91</b>
3.3.1 Prognosen.....	91
3.3.2 Ökologische Effektivität .....	93
3.3.3 Ökonomische Effizienz.....	100
3.3.4 Transaktionskosten und Verfügungsrechte.....	109
<b>3.4 Problemlösungskapazität in Theorie und Praxis .....</b>	<b>114</b>
<b>4 THEORETISCHE UMWELTPOLITIKANALYSEN: DIE PERSPEKTIVE DER ÖKONOMIK.....</b>	<b>116</b>
<b>4.1 Ökonomische Theorie der Politik .....</b>	<b>118</b>
4.1.1 Methodik der modernen Ökonomik.....	118
4.1.2 Ökonomische Theorie der (Umwelt-)Politik .....	122
<b>4.2 Entscheidungssystem, Akteure und Koordination.....</b>	<b>127</b>
<b>4.3 Instrumentenspezifisches Wählerverhalten.....</b>	<b>130</b>
4.3.1 Ökonomische Theorie des Wählerverhaltens .....	130
4.3.2 Wählerverhalten und Lizenzlösung .....	136
<b>4.4 Interessengruppentheorie und Umweltschutzinstrumente .....</b>	<b>142</b>
4.4.1 Ökonomische Theorie der Interessengruppen .....	142
4.4.2 Interessenverbänden und Umweltpolitikinstrumente.....	148
<b>4.5 Bürokratiethorie umweltpolitischer Instrumente .....</b>	<b>159</b>
4.5.1 Ökonomische Theorie der Bürokratie.....	159
4.5.2 Handelbare Emissionslizenzen und Bürokratiethorie .....	166
<b>4.6 Instrumentenspezifisches Politikerverhalten.....</b>	<b>171</b>
4.6.1 Ökonomische Theorie des Politikerverhaltens .....	171
4.6.2 Emissionslizenzen und Politikerverhalten .....	179
<b>4.7 Durchsetzbarkeit aus polit-ökonomischer Sicht.....</b>	<b>183</b>

<b>5 DIE UMWELTPOLITISCHE PRAXIS:</b>	
<b>IMPLEMENTIERUNG DES U.S. ACID RAIN PROGRAM.....</b>	<b>185</b>
<b>5.1 Konzeption der empirischen Untersuchung .....</b>	<b>186</b>
<b>5.2 Akteursübergreifende Faktoren und Rahmenbedingungen .....</b>	<b>193</b>
<b>5.3 Interessengeleitetes Akteursverhalten in der Praxis.....</b>	<b>200</b>
5.3.1 Die U.S.-amerikanische Wissenschaft .....	201
5.3.2 Die U.S.-Bevölkerung.....	204
5.3.3 Umweltverbände in den USA .....	206
5.3.4 Die U.S.-amerikanische Industrie .....	223
5.3.5 Die Umweltverwaltung in den USA .....	236
5.3.    U.S.-amerikanische Politiker .....	241
<b>6 POLITISCHE THEORIE UND EMPIRIE:</b>	
<b>SYNTHESE ZU EINEM ERWEITERTEN ERKLÄRUNGSANSATZ .....</b>	<b>254</b>
<b>6.1 Systematik umweltpolitischer Erfolgsfaktoren .....</b>	<b>255</b>
<b>6.2 Input .....</b>	<b>262</b>
<b>6.3 Systemische Handlungsbedingungen.....</b>	<b>263</b>
<b>6.4 Situative Handlungsbedingungen .....</b>	<b>269</b>
<b>6.5 Akteure .....</b>	<b>276</b>
6.5.1 Akteure und übergreifende Aspekte in den USA.....	277
6.5.2 Stimmungen in der Bevölkerung und deren Bedeutung .....	278
6.5.3 Einstellung und Macht der Interessengruppen.....	280
6.5.4 Sichtweise und Wirken der Wissenschaft.....	287
6.5.5 Haltung und Einfluss der Umweltverwaltung.....	287
6.5.6 Interessen und Bedeutsamkeit der Politiker.....	290
<b>6.6 Output.....</b>	<b>293</b>

<b>7 INSTRUMENTENWAHL IN DEUTSCHLAND: DER EU-EMISSIONSHANDEL MIT TREIBHAUSGASEN.....</b>	<b>294</b>
<b>7.1 Methodik .....</b>	<b>295</b>
<b>7.2 Input .....</b>	<b>296</b>
<b>7.3 Systemische Handlungsbedingungen.....</b>	<b>299</b>
<b>7.4 Situative Handlungsbedingungen .....</b>	<b>304</b>
<b>7.5 Akteure.....</b>	<b>320</b>
7.5.1 Deutsche Akteure und akteursübergreifende Aspekte.....	320
7.5.2 Stimmungen in der Bevölkerung und deren Bedeutung .....	322
7.5.3 Einstellung und Macht der Interessengruppen.....	324
7.5.4 Sichtweise und Wirken der Wissenschaft.....	349
7.5.5 Haltung und Einfluss der Umweltverwaltung.....	359
7.5.6 Interessen und Bedeutsamkeit der Politiker.....	366
<b>7.6 Output.....</b>	<b>384</b>
<b>8 FAZIT: HANDELBARE EMISSIONSLIZENZEN IN DER UMWELTPOLITIK.....</b>	<b>393</b>
<b>8.1 Komparative Bilanz der Instrumentenwahl.....</b>	<b>394</b>
<b>8.2 Politische Erfolgsbedingungen der Lizenzlösung.....</b>	<b>417</b>
<b>8.3 Eckpunkte einer neuen Theorie der Umweltpolitik.....</b>	<b>432</b>
<b>QUELLEN .....</b>	<b>444</b>